

GT 26.3.08

„Unsoziale Gebühren“

IG Metall will die Müllgebühren diskutieren

„Politik verliert den Blick für die Realitäten,“ schlägt Roland Hamm den Grundton der „Linken“ an, für welche Partei der Erste Bevollmächtigte der IG Metall im Ostalbkreis sich auf die Wahlkämpfe der nächsten Monate vorbereitet.

AALEN Anlass für die Grundsatzschelte des ehemaligen SPD-Mitglieds und Kommunalpolitikers: Die Erhöhung der Müllgebühren durch den Kreistag.

Bedauern über deren Höhe reiche nicht, sagt Hamm. Es müsse über die Versäumnisse der Vergangenheit gesprochen werden. Warum sei so spät reagiert worden auf absehbare Belastungen der Müllentsorgung, auf die Brände auf der Deponie, auf die allgemeine Kostensteigerung, auf die Folgen der Teilprivatisierung der GOA. Es fehle an Transparenz.

Die IG Metall lädt zu einer Diskussionsveranstaltung, bei der vor allem die IG Metall-Senioren kritische Fragen stellen werden. Roland Hamm wird die Debatte



Roland Hamm, IG Metall-Chef

moderieren. Entscheidungsträger aus Verwaltung und Politik sollen Antworten geben. Danach werde entschieden, wie die „Mobilisierung gegen die unsoziale Gebührenerhöhung weiter betrieben wird,“ kündigt Hamm an.

* Termin: Donnerstag, 27. März, um 14 Uhr. Ort: Sängerheim Hofherrnweiler, Aalen